




## HINTERGRUNDINFORMATIONEN zum Verleih der Wurmkomposter

Wir freuen uns, dass Sie sich für unser Verleihangebot interessieren!

Im Folgenden haben wir Ihnen die wichtigsten Informationen dazu in Form von FAQs zusammengestellt!

 **Bitte lesen Sie sich die folgenden Informationen aufmerksam durch, bevor Sie das Bestellformular ausfüllen!**

Hier finden Sie zudem grundlegende Informationen in Form von kurzen Info-Videos, bitte informieren Sie sich vorab: **Terrabox online Workshop – YouTube** 

### Was sind die Voraussetzungen für die Teilnahme am Wurmkomposter-verleih?

---

Teilnehmen können Schulen aus Bonn von der zweiten Klasse bis circa zur Klassenstufe 6. Das Angebot soll für weiterführende Schulen weiter ausgebaut werden.

Wir benötigen eine Lehrkraft der Schule, die uns während des Ausleihzeitraums als Ansprechpartner\*in zu Verfügung steht. Dazu benötigen wir eine E-Mail-Adresse zur Kontaktaufnahme, über die wir Sie nur im Rahmen dieses Verleihangebotes kontaktieren (siehe Datenschutzvereinbarung).

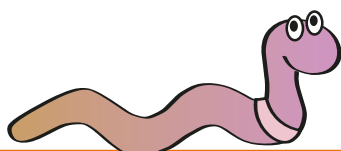
Die Lehrkraft übernimmt für den Zeitraum die Verantwortung für die Pflege des Wurmkomposters und die Kontrolle des Wurmwohls.

Sie müssen in Ihrem Klassenraum über einen geeigneten Standort für den kleinen Komposter verfügen (siehe unten).

Es kann jeweils nur eine Klasse die Komposterpflege übernehmen.

Sie erhalten von uns einen Leihvertrag, den Sie uns bitte unterschrieben entweder per Mail zurücksenden oder spätestens bei Übergabe des Komposters in Papierform aushändigen.

Am Ende des Leihzeitraums bitten wir Sie um ein kurzes Feedback, bei dem Sie Ihre Erfahrungen und Verbesserungsvorschläge anbringen können, damit unser Angebot optimiert werden kann.



## Wir lange kann ich den Wurmkomposter behalten?



Die Komposter können innerhalb fester Zeiträumen ausgeliehen werden. Die Leihdauer beträgt durchschnittlich circa fünf Wochen, je nachdem, wann Ihnen eine Lieferung und Abholung terminlich passt.

Die Ausleihzeiträume für das jeweilige Kalenderjahr finden Sie online im Ausleih-Formular.

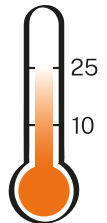
Wenn es mehr interessierte Schulen als Komposter gibt, werden die Wurmboxen bevorzugt an Schulen ausgeliehen, die noch nicht die Möglichkeit hatten, das Angebot wahrzunehmen.

## Kann ich den Wurmkomposter hinstellen, wo ich will?

Grundsätzlich ja. Die Wurmbox hat eine Abmessung von circa 30 x 30 x 30 cm. So viel Platz benötigen Sie also auf jeden Fall.

Folgende Punkte müssen bei der Wahl eines Standortes beachtet werden:

- Die Wurmbox muss drinnen aufgestellt werden. Im Klassenraum steht der Komposter nicht unbeaufsichtigt und kann daher beispielsweise nicht falsch befüllt werden.
- Die Raumtemperatur sollte konstant sein und zwischen 10 und 25 Grad liegen.
- Stellen Sie die Wurmbox nicht direkt neben die Heizung oder im Sommer an ein Fenster mit starker Sonneneinstrahlung.
- Wenn sich der Raum im Sommer stark aufheizt, stellen Sie die Wurmbox bitte in einen anderen Raum.
- Stellen Sie die Wurmbox nicht in die Nähe von Spülmaschinen (oder Waschmaschinen) wegen der Vibrationen.



VIDEO-TIPP: **2. Terrabox online Workshop – Idealer Stellplatz**

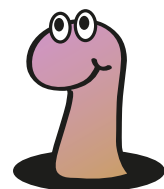
## Wie intensiv muss ich mich um die Würmer kümmern?

**Schauen Sie täglich in den Komposter und melden Sie sich bei Unsicherheiten bei der bonnorange Umweltbildung.** Sie erhalten von uns eine Checkliste, worauf zu achten ist (Feuchtigkeit im Komposter, Futtermenge und so weiter), die entsprechende Handlungsempfehlungen enthält. Bei Rückfragen stehen wir stets gerne zur Verfügung. Über das Wochenende können die Würmer alleine bleiben.

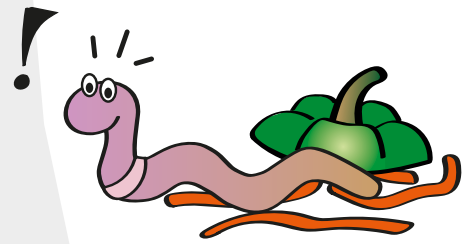


Alle zwei Wochen müssen die Würmer mit einem Mineralsand gefüttert werden, von dem Sie einfach einen Esslöffel in die Box geben können. Den Sand stellen wir Ihnen zur Verfügung. Ebenso erhalten Sie eine Hanfmatte, die dabei hilft, die Feuchtigkeit im Komposter zu halten.

Sollte das komplexe Ökosystem im Komposter unbeabsichtigt so gestört werden, dass es zum Sterben von Würmern kommt (dies ist bei guter Pflege sehr unwahrscheinlich), erhalten Sie, bei eingehaltener Sorgfaltspflicht, im Ausleihzeitraum einen Ersatzkomposter sowie eine vertiefende Beratung.



**TIPP:** Um immer genügend Futter zu haben, können Sie vorab die Eltern informieren und um Futterspenden in Form von zum Beispiel Gurkenschalen, Paprikadeckeln oder Möhrenschaalen bitten. Bevor Sie dies tun, überlegen Sie sich, ob Sie das Bildungsmaterial „Werde Wurmforscher\*in“ durchführen wollen – in diesem Fall wird nämlich kaum Futter benötigt.



VIDEO-TIPP: **5. Terrabox online Workshop – Was und wie befüllt man die Terrabox**  
VIDEO-TIPP: **6. Terrabox online Workshop – Die wichtige Checkliste**

## Was kriege ich alles, wenn ich den Komposter ausleihe?

Sie erhalten einen Wurmkomposter „Terrabox“ und eine Portion Würmer in einem speziellen Substrat sowie eine Anzahl Becherlupen. Außerdem stellen wir Ihnen die benötigten Verbrauchsmaterialien wie eine Hanfmatte und Mineralsand zur Verfügung.

Damit Sie den Biomüll, der nicht in den Komposter gehört oder überschüssige Futterspenden richtig entsorgen können, bekommen Sie außerdem, falls noch nicht vorhanden, einen grünen Sortiereimer für Biomüll für Ihren Klassenraum (solange der Vorrat reicht).

Des Weiteren stellen wir Unterrichtsmaterialien zum Thema Würmer, Boden und Stoffkreisläufe bereit, die Sie mit Ihrer Klasse einsetzen können. Vier kleine Tönnchen für das Müllsortierspiel erhalten Sie automatisch per Post.

Unterrichtsmaterial steht derzeit nur für Grundschulen zur Verfügung, ist für weiterführende Schulen aber in Arbeit.

VIDEO-TIPP: **3. Terrabox online Workshop Aufbau Terrabox**



## Wie unterstützt mich die bonnorange Umweltbildung?

---



Während des Verleihzeitraums finden zwei reguläre Termine bei Ihnen in der Klasse statt. Zum Start des Verleihs bringen wir Ihnen den Wurmkomposter vorbei und geben Ihrer Klasse eine Einführung in den Umgang damit. Am Ende des Verleihzeitraums kommen wir den Wurmkomposter bei Ihnen in der Schule wieder abholen und die Klasse erhält nach einem kleinen Wissens-Quiz eine Urkunde für die Wurmpflege. Anschließend werden die Würmer auf dem Schulgrundstück in die Freiheit entlassen.

Beide Besuche sind Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten. Bei diesen Besuchen werden wir je nach Schulstandort von einer Kollegin der Verbraucherzentrale unterstützt.

Des Weiteren unterstützen wir Sie durch Info- und Bildungsmaterialien.

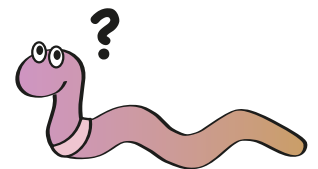
Wir stehen Ihnen als Ansprechpartnerinnen während des gesamten Verleihzeitraums zur Verfügung. **Zögern Sie nicht**, uns bei Fragen unter [umweltbildung@bonnorange.de](mailto:umweltbildung@bonnorange.de) zu kontaktieren. Wir kommen auch darüber hinaus vorbei, wenn Sie den Eindruck haben, dass im Komposter etwas nicht stimmt.



**VIDEO-TIPP: 8. Terrabox online Workshop – Weitere Hilfe & Kontakt**

## Wir haben keinen Schulgarten oder Ähnliches, wohin soll ich mit den Würmern am Ende des Verleihzeitraums?

---



Wir beraten Sie gerne zu einem geeigneten Ort für die Entlassung der Würmer ins Freie. Wenngleich ein Kompost ideal ist, fühlen die Würmer sich ebenfalls in einem Rasenstück oder Beet wohl, welches nicht in der prallen Sonne liegen sollte. Die Wurmart „Dendrobena veneta“ kommt überall in Zentral- und Westeuropa vor, also auch in unserem Boden.

Informieren Sie den Haumeister/die Hausmeisterin vorab über die Entlassungs-Aktion.

## Was passiert, wenn der Wurmkomposter kaputtgeht?

---

Bitte gehen Sie sorgfältig mit dem Wurmkomposter um. Wir wissen, dass bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen auch schon einmal Dinge beschädigt werden können. Solange kein grob fahrlässiges Verhalten vorliegt, ersetzt die bonnorange AöR beschädigte oder verloren gegangene Teile – im Notfall auch den ganzen Komposter.

Bitte geben Sie uns aber unbedingt telefonisch oder per Mail Bescheid, wenn die Wurmbbox beschädigt wird, um die Würmer nicht zu gefährden. Wir bringen Ihnen dann schnellstmöglich ein Ersatzteil vorbei. Würmer passen auch durch kleine Ritzen und undichte Stellen in der Wurmbbox und könnten dann vertrocknen.



## Wie ist die Haftpflicht geregelt?

---

Die bonnorange AöR haftet nicht für die Schäden Dritter. Achten Sie im Klassenraum daher bitte darauf, dass die Schüler\*innen sorgfältig mit dem Wurmkomposter umgehen und sich beispielsweise an den Kanten des Komposters nicht verletzen.

Stellen Sie den Komposter in einem abschließbaren Klassenraum auf und verhindern Sie damit, dass der Komposter beispielsweise in Durchgangsbereichen auch von uninformierten Dritten mit ungeeignetem Futter und so weiter befüllt wird!